



Bhutan

von Ost nach West

Termin: 27.9.-12.10.2019 17 Tage

- ✓ Bhutan, ein kleines Paradies
- ✓ Spezielle Route von Ost nach West
- ✓ kleine Reisegruppe max. 12 Pers.
- ✓ volle Verpflegung
- ✓ sehr guter, deutschsprachiger Guide
- ✓ Visum für Bhutan inkludiert
- ✓ Roadpermit und Eintritte
- ✓ Reisebegleitung: Isolde Weiss

Eine besondere Reise durch das Königreich des Glücks!

Bhutan, eines der geheimnisvollsten Länder Asiens. Versteckt in den Bergen des Himalayas liegt dieses kleine Paradies. Das Königreich ist gerademal so groß wie die Schweiz und hat ca. siebenhunderttausend Einwohner. Mystische Landschaften, traditionelle Klöster und tiefste Spiritualität prägen das Land. Begleiten Sie die Bauern in ihrem Alltag, tauchen Sie ein in das Klosterleben und lassen Sie sich verzaubern von der umliegenden Kulisse des Himalayas und den märchenhaft schönen Tälern.

Reiseprogramm:

1. Tag: 27.09.2019 Flug nach New Delhi

Flug von Zürich (oder Ihrem gewünschten Flughafen) nach New Delhi.

2. Tag: 28.09.2019 Reise nach Bhutan

Nach der Ankunft in Delhi und der Erledigung der Einreiseformalitäten in Indien erfolgt der Weiterflug nach Guwahati (Assam). Von hier geht es mit dem Bus über den Fluss Brahmaputra in ca. dreistündiger Fahrt zur Grenze des Königreiches Bhutan, wo wir von unserem Bhutan-Team (Reiseleiter und Busfahrer) erwartet werden. Abendessen und Nächtigung in Samdrup Jongkhar.

3. Tag: 29.09.2019 Samdrup Jongkhar - Trashigang

Von der indischen Tiefebene geht die Tour heute in vielen Kurven in die Berge Bhutans. Tauchen Sie ein in die Ruhe des Landes und die tiefe Gläubigkeit beim Besuch eines Klosters. Abends erreichen wir Trashigang, die charmante "Metropole" des Ostens.

4. Tag: 30.9.2019 Trashigang - Ausflug Radhi

Die Stadt Trashigang liegt auf einer landschaftlich reizvollen Hanglage und war einst ein pulsierendes Handelszentrum für Kaufleute, die ihre Waren in Tibet tauschten. Auf einem Felsporn hoch über der Schlucht des Gamri Flusses liegt der Dzong. Der Osten des Landes ist ursprünglich und wenig von Touristen besucht. Weiter geht die Fahrt nach Rangjung, einem kleinen, idyllischen Ort, der von einem Kloster im tibetischen Stil überragt wird. Den nächsten Stopp gibt es im Dorf Radhi mit seinen malerischen Reisterrassen. Die Bewohner dieser Gegend sind Brokpas, eine kleine Volksgruppe die man an ihrer traditionellen Kleidung aus Yak Wolle erkennen kann. Wir besuchen eine Familie und haben Gelegenheit, ihre Lebensgewohnheiten zu erkunden.

Auf der Anhöhe besichtigen wir ein Nonnenkloster, vielleicht haben wir Glück und dürfen beim Spielen der traditionellen Musikinstrumente lauschen. Rückfahrt nach Trashigang.



5. Tag: 01.10.2019 Trashigang – Mongar - Lhuntse

Auf dem „East-West-Highway“, der einzigen, kurvenreichen und engen Straße die den Osten mit dem Westen des Landes verbindet fahren wir heute nach Mongar. Vom Flusstal schlängelt sich die Straße hinauf in die Berge und ein Hauch von Zitronengras liegt in der Luft, das hier zu duftendem Öl verarbeitet wird. In dieser Gegend wird vor allem Mais angebaut und Bananenstauden umgeben die kleinen Häuschen. Über den 2298 Meter hohen Kori-La erreichen wir die Stadt Mongar. Die Stadt liegt in der Anhöhe und verfügt über einen sehenswerten Dzong. Nach der Besichtigung und einem Spaziergang durch die Altstadt geht es weiter in die Region Lhuntse. In einem kleinen, gemütlichen Dorf übernachten wir 2 x in einer einfachen Unterkunft. Hier scheint die Zeit still zu stehen, genießen Sie den Kontakt mit den freundlichen Einheimischen.

6. Tag: 2.10.2019 Ursprüngliches Lhuntse

Lhuntse, die Region ist sehr abgelegen, somit tauchen wir in einen sehr ursprünglichen Teil Bhutans ein. Der Ausflug zählt zu den Highlights unserer Tour. Von hier stammt die königliche Familie Wangchuk (und unser Guide Jigme). Entlang dem Fluß verläuft die Straße. Fast am Ende liegt der von weitem sichtbare Dzong, den wir besichtigen. Ganz in der Nähe, im kleinen Dorf Khoma, werden einzigartige, kunstvolle Webereien erzeugt, die uns zum Kauf angeboten werden. Das Königshaus bezieht aus diesem Dorf seine Textilien. Wanderung entlang dem Fluß. Nochmals übernachten wir im kleinen Dorf in einfacher Unterkunft.

7. Tag: 3.10.2019 Fahrt nach Bumthang

Heute erwartet uns eine landschaftlich spektakuläre Fahrt. Der Weg ist das Ziel, die Fahrt ist lang, aber kurzweilig. Wir überqueren den 3900 m hohen Trumshing-La (einer der höchsten Pässe Bhutans). Zwischen Sengar und Namning ist die Straße regelrecht aus dem Fels herausgeschnitten und wird von steil abfallenden Hängen gesäumt. Der Besuch des Dorfes Ura rundet den heutigen Tag ab. 2 x Übernachtung in Jakar.

8. Tag: 4.10.2019 Bumthang, das religiöse Zentrum Bhutans

Ein ganzer Tag in und um Jakar. Bei einer Wanderung besuchen wir die wichtigsten Klöster im spirituellen Herzen Bhutans. Unter anderem sehen Sie das Jambey- und das Kurjey-Lhakhang (Kloster), in dem Bhutans älteste Wandmalereien zu bewundern sind. Nach dem Besuch des Jakar Dzong bleibt Zeit für eigene Erkundungen, Einkaufsmöglichkeiten oder einem speziellen "Hot Stone Bath".

09. Tag: 5.10.2019 Bumthang – Trongsa – Phobjika-Tal

Es geht weiter Richtung Westen. In der Distrikthauptstadt Trongsa Besichtigung des interessanten Museums, das viel über die Kultur und Geschichte preisgibt. Im großen Dzong von Trongsa wurde vor ca. 100 Jahren der erste König des Landes gekrönt. Unterhalb des Dzongs entsteht am Fluss Mangdue ein Wasserkraftwerk dessen Bau von Österreich

unterstützt wird. Bei kleinen Wanderungen erkunden wir die hübschen Dörfer Chendebji und Rukubji. Nochmals geht es bergauf, über den Pele-La (Pass) erreichen wir das Phobjika Tal. 2 x Übernachten wir auf ca. dreitausend Meter Höhe.

10. Tag: 6.10.2019 Wanderung im Phobjika-Tal

Das Phobjika Tal oder nach seinem Kloster auch Gangtey Tal genannt, ist Teil des Black Mountains National Parks, einer der wichtigsten und schönsten Wildtierreservate Bhutans. Schaf- und Yak Herden prägen das Bild des Tales. Wir beginnen den Tag mit der Besichtigung des Gangtey Gompa, das einzige Kloster des berühmten Nyingmapa-Heiligen von Bhutan, ca. 140 Mönche leben hier. Später Wanderung entlang eines wunderschönen Pfades durch das weite Tal. Bekannt ist das Tal auch wegen seiner seltenen Schwarzhals-Kraniche, die hier überwintern.

11. Tag: 7.10.2019 Fahrt nach Punakha

Fahrt über Nobding und Wangue Phodrang nach Punakha. Eine spektakuläre Landschaft erwartet uns, die Straßen werden besser, die Vegetation ändert sich vollkommen. Wir erreichen Punakha. Die Stadt war bis zum Jahr 1955 Hauptstadt von Bhutan. Hier befindet sich der schönste Dzong des Landes. Er liegt malerisch am Zusammenfluss des Po- und des Mo-Flusses. Übernachtung in Punakha.



12. Tag: 8.10.2019 Die Hauptstadt Thimphu

Über den Dochu-La (Pass), erreichen wir in wenigen Stunden die Hauptstadt Thimphu. (bei schönem Wetter Wanderung auf der Passhöhe). Seit 1960 ist Thimphu die Hauptstadt von Bhutan. Die Stadt liegt auf etwa 2300 m, am Ufer des Flusses Chhu Thimphu, in einem sehr fruchtbaren Tal. Die Ruhe des Landes ist verschwunden, das Leben pulsiert in den Straßen und auf dem Markt. Am Nachmittag Besuch des beeindruckenden Tashichho Dzong, Sitz des Königs und des Je Khenpo, des höchsten religiösen Würdenträgers des Landes. 2 x Übernachtung in Thimphu.

13. Tag: 9.10.2019 Erkundigung der Stadt Thimphu und ihrer Sehenswürdigkeiten

Thimphu vereint traditionelle, bhutanische Kunst, Kultur, Tradition und Architektur in einzigartiger Weise, jedoch die Öffnung gegen Westen ist unübersehbar. Die typischen, bemalten Holzhäuser stehen Seite an Seite mit Betonbauten, der Verkehr staut sich auf den Straßen, aber es gibt keine Ampeln. Von der Anhöhe, wo sich die über 50 m hohe, vergoldete Buddha Dordenma Statue befindet, genießen wir den Blick über die Stadt. Anschließend Besuch des Zentrums für traditionelle Medizin, das sehenswerte Textilmuseum, das Kunst- und Handwerkszentrums und vieles mehr.

14. Tag: 10.10.2019 Paro - Wanderung zum „Tigernest“

Frühmorgens Fahrt nach Paro. Einer der Höhepunkte der Reise in den Himalaya ist die Wanderung zum „Tigernest“-Kloster (Aufstieg ca. 2 Stunden). Mehrere Gebäude kleben förmlich auf den schwarzen Felsen, die mehr als achthundert Meter über das Tal aufragen. Taktsang ist einer der heiligsten Pilgerorte im gesamten Himalaya. Die Wanderung erfordert mittlere bis gute Kondition. ↑ 450 m, ↓ 450 m, ca. 4 Std. Wanderung. Wetterabhängig! Bis zur Mittelstation gibt es die Möglichkeit mit Pferden zu reiten. Der Nachmittag steht in Paro frei zur Verfügung.

15. Tag: 11.10.2019 Flug nach Delhi – Weiterflug nach Zürich oder einem anderen von Ihnen gebuchten Flughafen

Flug von Paro nach Delhi. Besuch der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten in Delhi, Abendessen und Transfer zum Flughafen. Am späten Abend check in und Flug nach Zürich.

16. Tag: 12.10.2019 Rückflug Zürich bzw. Ihrem gebuchten Flughafen

Ankunft morgens in Zürich. Je nach Wunsch Transfer nach Vorarlberg.

Programmänderungen und frühe Abfahrtszeiten von den Hotels können auf Grund aktuellen Straßenbaustellen unterwegs erforderlich sein.

Leistungen:

Flug von Zürich nach Delhi und retour von Paro – Delhi - Zürich
inkl. Flughafengebühren und Steuern
Inlandsflug Delhi – Guwahati,
Einreisevisum für Bhutan
Transfer Flughafen Guwahati-Bhutan – Grenze
Busreise ab Samdrup Jongkhar bis Paro lt. Programm
Bhutan-Rundreise lt. Programm in 20-sitzigem Bus
sehr guter deutsch sprechender Reiseleiter in Bhutan
Sämtliche Besichtigungen lt. Programm inkl. Eintrittsgebühren
Vollpension in Bhutan (Frühstück, Mittag- und Abendessen, Mineralwasser und Tee)
Mineralwasser im Bus
Informationsabend vor Abreise, Reiseliteratur
Reisebegleitung ab Vorarlberg

Preis:

pro Person: EUR 5.400,- pro Person
Einzelzimmerzuschlag: EUR 480,-

Die genauen Preise können wir ab November 2018 bekannt geben.

Extra:

Transfer zum Flughafen Zürich und retour
Visum für Indien ca. EUR 130,- (Stand Sept. 2018)
Trinkgelder: Reiseleiter, Fahrer

Einreise:

Für die Einreise nach **Indien und Bhutan wird ein Visum benötigt**. Gerne besorgen wir das Visum für Sie, genauere Informationen bei Buchung. Zur Visumsbesorgung wird der originale Reisepass benötigt!

Anmerkungen:

Reisedokumente müssen noch mindestens sechs Monate nach Ausreise gültig sein.

Impfungen:

Für die Staatsbürger aus Schengen Staaten bestehen keine Impfvorschriften. Das Auswärtige Amt empfiehlt jedoch, die Standardimpfungen gemäß dem aktuellen Impfkalendar des Robert-Koch-Institutes für Erwachsene (www.rki.de) anlässlich einer Reise zu überprüfen und gegebenenfalls zu vervollständigen.

Reisestornoversicherung:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reisestorno – bzw. Komplettschutz Versicherung! Wir beraten Sie gerne!

Es gelten die „allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros in der Wirtschaftskammer. (siehe Homepage www.isoldeweiss.com.) Abweichend von den in den ARB92 festgelegten Stornosätzen gelten für die Reise nach Bhutan folgende Sätze: Stornogebühr 25 % bis 120 Tage vor Reiseantritt, 45 % bis 90 Tage vor Reiseantritt, 65 % vom 29. bis 20. Tag vor Reiseantritt, 100 % ab 19. bis Abreisetag. Für Flugtickets gilt 100 % Storno ab Buchung. Entsprechend der Reisebürosicherungsverordnung (RSV) ist die Firma Verreisen Isolde Weiss GmbH im Reiseveranstalter Verzeichnis des BMfWA unter der Nummer 2007-0067 eingetragen. Unser Garant ist die Raiffeisenbank Bodensee – Hard Garantiiererklärung. Abwickler im Schadensfall ist die AWP P&C S.A. Niederlassung für Österreich Pottendorfer Straße 23-25 A-1120 Wien, Tel. Nr. +43 1 525 03-6945. Programm-, Preis, Hotel- und Flugzeitenänderungen, aufgrund nicht vorhersehbarer Umstände, bleiben vorbehalten. Jeder Reiseteilnehmer ist für die erforderlichen Einreisepapiere selbst verantwortlich. Die Reise ist nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Preiserhöhung auf Grund von Änderung des US\$-Kurses oder von Treibstoffzuschlägen vorbehalten. Tarifstand: Sept. 2018